
Fraktion der Bürgervereinigung Kerken e. V. BVK

An den Rat der Gemeinde Kerken

z.Hd. Herr Bürgermeister Dirk Möcking
Dionysiusplatz 4
47647 Kerken

Kerken, 11.03.2020

Antrag: Förderprogramm für Lastenräder in Kerken

Sehr geehrter Herr Möcking,

die BVK Fraktion bittet Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Ausschuss- und Ratssitzung aufzunehmen.

Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, ein Förderprogramm für Lastenräder einschließlich der Förderrichtlinien zu erarbeiten.

Begründung:

Lastenräder oder auch Lastenanhänger für Fahrräder können einen Beitrag zur Mobilitätswende leisten. Als Zweitwagensersatz können Lastenräder als Einkaufsfahrrad oder Familientransporter auf dem Weg zum Kindergarten etc. unsere Straßen sauberer und sicherer machen. Das Land NRW fördert Lastenräder in definierten Ballungsräumen mit Stickstoffdioxidüberschreitungen. Außerhalb dieser Räume entschließen sich immer mehr Kommunen, Lastenräder und Lasten- /Kinderanhänger zu fördern. Die üblichen Fördersätze betragen von 500-1.000 EUR für elektrisch betriebene Lastenräder (Anschaffungspreis 3.000-4.000 EUR), 250-500 EUR für muskelbetriebene Lastenräder und 100 EUR für Lasten-/Kinderanhänger. In Straelen und Geldern gibt es bereits ähnliche Förderprogramme.

Die Verwaltung wird gebeten ein Förderkonzept für Lastenräder für die Gemeinde Kerken zu erarbeiten. Wir wurden bereits mehrfach von jungen Familien hierauf angesprochen. Das Interesse hierfür ist groß.

Fraktion der Bürgervereinigung Kerken e. V. BVK

Diese Maßnahme kann gerade in unserer "Gemeinde der kurzen Wege" einen deutlichen Beitrag zur Reduzierung des KFZ-Kurzstreckenverkehrs leisten und würde ein unmittelbares verkehrs- und klimapolitisches Signal in die Öffentlichkeit senden.

Mit freundlichen Grüßen

BVK Fraktion



Beispielfoto